



Unsere Unterschrift für eine dauerhafte Zulage für Pflegepersonen am Bett im Klinikum Stuttgart

Wir, die Unterzeichnenden, fordern den Verwaltungsrat des Klinikums der LHS Stuttgart gKAöR auf, eine dauerhafte Zulage für das Pflegepersonal auf den Stationen im Klinikum Stuttgart, die wegen der Refinanzierbarkeit unter das Pflegebudget fallen, einzuführen. Das sind die bettenführenden Stationen einschließlich der Intensivstationen, aber nicht die psychiatrischen Stationen.

In Anlehnung an § 17 (4.1) TVöD-K soll jede betroffene Pflegekraft auf Station monatlich 500 Euro Arbeitsmarktzulage erhalten. Teilzeitkräfte entsprechend ihrem Beschäftigungsumfang.

Begründung:

Das Pflegepersonal muss endlich eine materielle Wertschätzung seiner Arbeit erhalten und zwar nicht einmalig, sondern auf Dauer.

Eine derartige materielle Anerkennung ist jetzt zwingend erforderlich, damit mehr Pflegepersonen im Klinikum und in ihrem Beruf bleiben und andere Pflegekräfte, auch die, die aus dem Beruf ausgestiegen sind, wieder zurückkehren.

Ein entscheidender Effekt wäre also auch, dass insgesamt mehr Pflegekräfte in Stuttgart zur Verfügung stehen würden. Damit könnten sich auch die Arbeitsbedingungen verbessern. Dies könnte die Berufsflucht entschärfen und eine weitere Verschlechterung der Patientenversorgung verhindern.


Für das Klinikum Stuttgart ist zu erwarten, dass Zulagen für die Beschäftigten in der Pflege auf den Stationen voll refinanziert werden, also für das Klinikum Stuttgart keine zusätzlichen Kosten entstehen.

Im Rahmen des Pflegebudgets wird dem Krankenhaus eine über die tarifliche Vergütung hinausgehende Vergütung finanziert, wenn es dafür einen sachlichen Grund gibt.

In einem aktuellen Schiedsspruch für ein Krankenhaus in Stuttgart (AZ 03/20) wurde zugunsten einer vollständigen Refinanzierung einer Zulage in Anlehnung an § 17 (4.1) TVöD-K entschieden. Als sachlicher Grund wurde anerkannt, dass in Stuttgart der Arbeitsmarkt für Pflegepersonen eng, der Wettbewerb in einer Großstadt zugespitzt und der Wohnraum besonders teuer sei. Auch die Schwierigkeit sonst nicht genügend Personal für die Einhaltung rechtlicher Vorschriften zur Verfügung zu haben wurde als ausreichender sachlicher Grund anerkannt.

Unterschriften auf der Rückseite.

Wir sind es **ver.di!**

Bitte abgeben bei den -Vertrauensleuten im Personalrat des Klinikums bis 12. Nov. 2021
V.i.S.d.P.: ver.di-Bezirk Stuttgart, FB 03, Willi-Bleicher-Straße 20, 70174 Stuttgart

Name	Vorname	Unterschrift	Krankenhausbeschäftigte Ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
------	---------	--------------	--

